



PRESSEMITTEILUNG

Lahr/Dußlingen, 25. Juli 2024

SWEG startet Buslinienverkehr im Landkreis Tübingen

Betriebsaufnahme am 29. Juli 2024 / Interessierte können sich noch als Busfahrer bewerben

Die Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH (SWEG) nimmt am Montag, 29. Juli 2024, mit ihrer Tochtergesellschaft SWEG Bus Tübingen GmbH den Buslinienverkehr im Landkreis Tübingen auf. Die Busse fahren dann auf folgenden elf Linien:

- Linie 111: Gomaringen – Reutlingen
- Linie 112: Gomaringen – Gönningen
- Linie 156: Ofterdingen – Mössingen
- Linie 158: Ofterdingen – Mössingen – Bodelshausen
- Linie 7612: Gomaringen – Tübingen
- Linie 7613: Mössingen – Ofterdingen – Dußlingen – Tübingen
- Linie 7615: Mössingen – Nehren – Gomaringen
- Linie 7616: Gomaringen – Dußlingen
- Linie 7625: Gomaringen – Wankheim – Tübingen
- Linie N84: Tübingen – Gomaringen – Tübingen
- Linie N87: Tübingen – Mössingen – Tübingen

Gesteuert wird der Verkehr vom neuen SWEG-Standort in Dußlingen (Untere Breite 12). Fahrgäste können ihre Anliegen, die die neuen SWEG-Linien betreffen, vom 29. Juli 2024 an per Telefon (0 78 21/9 96 07 70) oder E-Mail (info@sweg.de) äußern. „Wir tun alles dafür, dass der Betriebsstart reibungslos verläuft“, blickt Thomas Vehrenkamp, SWEG-Regionalleiter Bus Mitte/Ost und Geschäftsführer der SWEG Bus

Tübingen GmbH, auf die nächste Woche voraus. Veränderungen bei den Linienverläufen wird es nicht geben, dafür aber eine Ausweitung der Fahrten. So wird beispielsweise auf der Linie 7625 von Tübingen nach Gomaringen über weite Teile des Tages der Viertelstundentakt und in den Nebenverkehrszeiten der Halbstundentakt eingerichtet.

Die SWEG fährt die Linien mindestens neun Jahre

Die SWEG übernimmt die Busleistungen, weil sie sich bei einer europaweiten Ausschreibung durchgesetzt hat und somit vom Landratsamt Tübingen beauftragt worden ist, künftig die Verkehrsleistungen im Linienbündel Tübingen Südost (Los 1) zu erbringen. Der Leistungsumfang beläuft sich jährlich auf rund 1,3 Millionen Fahrplankilometer. Laut Vertrag werden die Verkehre von der SWEG Bus Tübingen GmbH mindestens bis 28. August 2033 erbracht. „Wir freuen uns sehr, dass wir unsere Verkehrsleistungen auf den Landkreis Tübingen ausweiten können und werden das in uns gesetzte Vertrauen rechtfertigen, indem wir als verlässlicher Partner agieren“, so SWEG-Geschäftsführer Dr. Thilo Grabo.

Die SWEG als attraktiver Arbeitgeber

Für den Betriebsstart Ende Juli hat die SWEG am Standort Dußlingen zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter neu eingestellt. Bewerbungen sind weiterhin möglich für Busfahrerinnen und Busfahrer. Interessenten winkt ein sicherer Arbeitsplatz mit besten Zukunftsaussichten bei einem der größten Verkehrsunternehmen im südwestdeutschen Raum. Geboten werden tarifliche Bezahlung nach WBO-Tarifvertrag und weitere Vorteile wie zum Beispiel Companybike oder Gesundheitsförderung. Interessenten können sich über das Onlineportal auf www.sweg.de/deine-zukunft bewerben oder per E-Mail an personal@sweg.de.

Über das Unternehmen

Die Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH ist ein Unternehmen mit Hauptsitz in Lahr/Schwarzwald, das in Baden-Württemberg und teilweise angrenzenden Gebieten Busverkehr im Stadt- und Überlandverkehr sowie Schienengüter- und Schienenpersonennahverkehr betreibt. Im Jahr 2018 ist die Verschmelzung der Hohen-

zollerischen Landesbahn (HzL) mit Sitz in Hechingen vollzogen worden. Seit dem Jahreswechsel 2021/2022 befindet sich auch die ehemalige Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH, die jetzt als SWEG Bahn Stuttgart GmbH firmiert, unter dem Dach des SWEG-Konzerns. Bei der SWEG arbeiten fast 2000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Text zum honorarfreien Abdruck

Herausgeber:

SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH
Rheinstraße 8
77933 Lahr
www.sweg.de

Ansprechpartner für Journalisten:

Christoph Meichsner – Stabsstellenleiter Marketing/Kommunikation/PR
Tel.: 07821/2702-161
Fax: 07821/2702-95
E-Mail: christoph.meichsner@sweg.de